

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 5

Artikel: Adelsbewusstsein
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477050>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Adelsbewußtsein

Zu einem Flugzeug sprach ein Adler:
Ich bin kein neidverzehrter Tadler,
Dein Flug ist schnell, geht hoch und weit,
Dir fehlt nur eine Kleinigkeit —
Mit deines Atems schlechtem Duft
Wirst du nie König in der Luft!

Wenn weit auch deine Herrschaft reicht,
Solange dir noch Gas entweicht,
Bleibst du trotz Fluggeschick und Kraft
Als Vogel etwas mangelhaft.
Von dir zu mir welch tiefe Kluft!
Mir bist du Stinktief nur der Luft. N.

Helvetisches

Wüssed Sie was d'Schnapsbrenner
mached, wenn ihri Initiative abgelehnt
wird?

Revalution!

Bö

+

Warum «Anbauschlacht?»

Diese Bezeichnung ist scheints doch
echt schweizerisch; denn es ist nur eine
Abkürzung von «Wortschlacht zum An-
bauplan».

Karagös

+

Seit einiger Zeit werden an den ge-
werblichen Lehrabschlußprüfungen die
Lehrlinge und Lehrtöchter auch auf ihre
staatsbürgerlichen Kenntnisse hin «un-
tersucht». Lautete da eine Frage in
einer Lehrtöchterabteilung: Kennen Sie
eine bedeutende Schweizerin? Erste
Antwort: Gritli Wenger. Zweite Ant-
wort: Helvetia.

....s

+

«Nächstens wird 's Papier rationiert!»

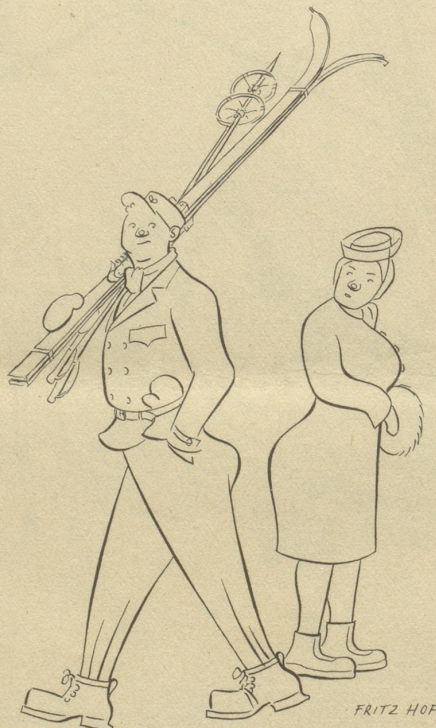
«— au das no!!»

«Und was für Rationli! Dä Artikel
mueß phantastisch rar werde.»

«Schteck um!»

«Gopfridschutz — wänn de Hodler
für 'd'Reproduktion vo sine Riesebilder
doch bloß 's Briefmargeformat über-
chunnt!»

Schnee



«Gönd Sie goge Schifahre, Herr Tokter?»
«Nei go heue, Sie Babeli!»

Ich stehe auf der Quaibrücke in Zü-
rich und schaue auf die Eisfläche hin-
aus. Neben mir steht eine Frau und be-
trachtet mit ihrem Bübchen die Möwen,
die sich in Scharen auf dem Eise lagern.
Nach einigem Schweigen sagt sie zu
dem Kleinen: «Das sind scho no armi
Viecher jetzt!», und fährt im gleichen
Atemzuge fort: «Aber d'Soldate sind
jo au immer dusse!»

Erwin

Wieder sorgenfrei?

Klug von Kalorien schwätzen,
Koks berechnen — Haufen schätzen
macht mich nicht mehr sorgenschwer:
Ich habe keine Kohlen mehr! AbisZ

Lieber Nebelspalter!

Ich fragte meinen Freund, einen Jung-
gesellen, was er zu tun gedenke, wenn
die Junggesellensteuer eingeführt wer-
den sollte.

«Von den beiden Uebeln das klei-
nere wählen», war die Antwort.

«Und welches ist das kleinere», frage
ich ihn.

«Hä, d'Stür, — die bloget mich nur
einisch im Johr, und d'Frau tät's 's ganz
Johr.»

stadema

+

Ich sitze im Kino. Auf der Leinwand
erscheint der Titel der Schweizer
Wochenschau. Da höre ich, wie der
Herr vor mir zu seiner Frau sagt: «Jetzt
muesch für en Momänt nüd umeluege!»

Erst als die Wochenschau fertig war, be-
griff ich!!!

Göpf

+

Dienstmädchen zum Gaste, der zö-
gernd, mit gemischten Gefühlen, eine
ihm überreichte schmutzige Serviette
entfaltet: «Nämed Si si nu, mer händ
jo morn Wöschl!»

Byla

+

«Sie händ goppel no kei Chohle-
mangel!»

« ??? »

«I meine nu — will Sie sonen Rauch
händ!»

Göpf



Méthode champenoise, sorgfältig auf dem Rüttelpult
behandelt. In führenden Geschäften erhältlich
Arnold Dettling, Brunnen



Mont d'Or, Johannisberg

In Sonnenglut und heißen Felsen heran-
gereifte Trauben liefern diesen herrli-
chen Tropfen. Ein wahrhaft ritterlicher
Wein für große Feste und für liebe
Menschen.

Berger & Co., Weingroßhandlung,
Langnau (Bern) Tel. 514

Generalvertretung für die Schweiz.